



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vier Tage

Braun, Joseph

Paderborn, 1888

Es strömt das Kreuz von Wundergaben

urn:nbn:de:hbz:466:1-43790

Es strömt das Kreuz von Wundergaben.

Kreuzgeschmückte Gotteshallen
Steigen aufwärts und erschallen
Von des Kreuzes süßem Preise.
Wie die Seelen es befreite,
So zu Tempeln Gottes weihte
Es sie wunderbarer Weise.

Nun hochheilig ist die Ehe,
Wird nicht mehr zu tiefem Wehe
Christi frommen Dienerinnen.
Seht! befreit vom alten Banne,
Ebenbürtig gleich dem Manne
Sie das Heil im Herrn gewinnen.

Dankerfüllt dem Herrn sie dienen,
Der noch allzeit unter ihnen
Arm und schwach und krank will weilen.
Nicht mehr ist der Herr verachtet,
Da ja Seine Schwester trachtet,
Ihn zu pflegen, Ihn zu heilen.

Nur des Kreuzes fester Glaube
Wehrt dem Streite, wehrt dem Raube
Um der Erde reiche Güter.
Einem Jeden gib das Seine!
Mit der Kirche im Vereine
Lehrt und mahnt des Rechtes Hüter.

Herrlich blühen die Gewerbe
Als der Bürger edles Erbe
In dem Schutz des Fürstenthumes.
Wissenschaft und Kunst erstehen
Leuchtend, und bewundernd sehen
Wir die Hallen ihres Ruhmes.

Für den Himmel auf der Erden
Papst und König ihrer Heerden
In des Kreuzes Segen walten.
Unaufhörlich und erhaben
Strömt das Kreuz von Wundergaben,
Neu die Erde zu gestalten.

